

# Vorwort

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Veröffentlichungen des Geobotanischen Institutes der Eidg. Tech. Hochschule, Stiftung Rübel, in Zürich**

Band (Jahr): **82 (1984)**

PDF erstellt am: **03.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## Vorwort

Die vorliegende Arbeit entstand in den Jahren 1980-1983 am Geobotanischen Institut ETH, Stiftung Rübel, in Zürich unter der Leitung von Prof. Dr. E. Landolt und Prof. Dr. F. Klötzli, denen ich für ihre Ratschläge und Anregungen an erster Stelle danken möchte.

Ich danke auch herzlich allen nachstehend aufgeführten sowie den zahlreichen hier nicht erwähnten Personen, welche mir bei dieser Arbeit behilflich waren:

- Herrn Dr. O. Wildi (EAFV Birmensdorf), der mich bei der Auswertung und Zusammenstellung der Ergebnisse beraten hat.
- Herrn Dr. B. Krüsi (Geobotanisches Institut ETH) für die kritische Durchsicht des Manuskriptes und die englische Zusammenfassung.
- Herrn B. Hulliger (Statistische Beratung ETHZ) für seine Ratschläge zur Durchführung der Varianzanalysen.
- Herrn H.-R. Binz (Geobotanisches Institut ETH) für seine Beiträge zur Lösung von Computer- und Programmierproblemen.
- Herrn Prof. Dr. R. Bach (†) für seine Anregungen und Ratschläge in bezug auf Bodenuntersuchungen.
- Den verantwortlichen Mitarbeitern der entsprechenden Aemter in den Kantonen Schaffhausen, Thurgau und Zürich, welche mir zu den Versuchsfeldern verhalfen.
- Herrn Dr. F. Marschall (Eidg. Landw. Forschungsanstalt Zürich-Reckenholz) für die Durchführung der Keimungstests.
- Allen Mitarbeitern des Institutes, insbesondere Herrn E. Schäffer und seiner Equipe vom Labor für die z.T. langwierigen Feld- und Laborarbeiten.

Vor allem danken möchte ich aber auch meiner Frau, welche meiner Arbeit viel Verständnis entgegengebracht und mich oft aufgemuntert hat, obwohl sie derentwegen auf vieles verzichten musste.

